

11.04.2018 – 09:00 Uhr

## Catch a Car: Erste Elektroautos im stationsungebundenen Carsharing



Rotkreuz (ots) -

Der junge Schweizer Carsharing-Anbieter Catch a Car führt in Basel erste E-Cars ein. Dies in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Basel und dem Energieunternehmen IWB, die derzeit ein Netz an öffentlichen Ladestationen errichten und im Bereich der urbanen Mobilität eine Vorreiterrolle einnehmen. Für Catch a Car ist die Einführung der E-Cars die nächste Etappe auf dem Weg in die Stadt der Zukunft. In eine Stadt, die durch das Teilen vollständig elektrifizierter Autos frei ist von Abgasen und Lärm.

Mit der Einführung der ersten E-Cars in Basel treibt Catch a Car seine Vision einer sauberen Zukunft weiter voran. Es ist die nächste Etappe im Bestreben, durch die Kombination aus stationsungebundenem Carsharing und Elektromobilität Schweizer Städte von Lärm und Abgasen zu befreien. Bis Herbst dieses Jahres sollen bereits 20 Prozent der Basler Flotte vollständig elektrifiziert sein.

Die Umstellung auf E-Cars geschieht Hand in Hand mit der Stadt Basel und IWB. Diese rüsten im Rahmen eines Pilotprojekts öffentliche Parkplätze mit Ladestationen aus und schaffen für Catch a Car somit optimale Rahmenbedingungen. Christoph Sollberger, Manager für das Geschäftsfeld E-Mobilität bei IWB freut sich: "Wir arbeiten eng mit Catch a Car zusammen, um die Elektromobilität weiter voranzutreiben. Und natürlich auch, um die Pionierrolle Basels in diesem Bereich weiter zu stärken." Auch René Maeder, CEO von Catch a Car, zeigt sich begeistert: "Basel war die erste Stadt, die stationsungebundenes Carsharing ermöglicht hat. Nun freuen wir uns, gemeinsam mit den Behörden den nächsten Schritt in die Stadt der Zukunft zu gehen."

10'000 Mitglieder

Die ersten E-Cars von Catch a Car werden im Rahmen einer Erweiterung der Basler Flotte eingeführt. Neu stehen den Mitgliedern nicht mehr 120, sondern 150 Fahrzeuge zur Verfügung. Grund für die Aufstockung ist die kontinuierlich wachsende Nutzerzahl des Carsharing-Anbieters: Erst kürzlich konnte das zehntausendste Mitglied begrüsst werden. Hans-Peter Wessels, Vorsteher Bau- und Verkehrsdepartement Kanton Basel-Stadt: "Der E-Mobilität und dem Car-Sharing gehört die Zukunft. Catch a Car hat die Bedürfnisse der Stadtbevölkerung erkannt und trägt damit wesentlich zur Entlastung der Strassen, der Parkplätze und zur Lärmreduktion in Basel-Stadt bei."

Über Catch a Car

Die Catch a Car AG ist eine Tochtergesellschaft der Mobility Genossenschaft. In Genf und Basel betreibt sie das schweizweit erste stationsunabhängige Carsharing-Angebot: Kunden orten die Autos per App, steigen ein und fahren los. Am Schluss stellen sie die Catch-Cars auf öffentlichen Parkplätzen innerhalb der begrenzten Zone wieder ab. Als Investoren sind die Allianz und die AMAG mit an Bord, als strategische Partner EnergieSchweiz und SBB.

Kontakt:

René Maeder, CEO Catch a Car AG, [media@catch-a-car.ch](mailto:media@catch-a-car.ch),  
+41 79 278 44 79

#### Medieninhalte



Catch a Car führt E-Cars ein Weiterer Text über [ots](https://www.ots.ch) und [www.presseportal.ch/de/nr/100056349](https://www.presseportal.ch/de/nr/100056349)  
/ Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte  
unter Quellenangabe: "obs/Catch a Car AG"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010161/100814243> abgerufen werden.